

Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TSV 1877 e.V. Gerbrunn IV : SV Wiesenbronn
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

Lebert, Stapf und Kieser in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 8:2-Gasterfolg gegen den TSV 1877 e.V. Gerbrunn IV hat der SV Wiesenbronn am Freitag in weniger als 105 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) gesammelt. Beim TSV 1877 e.V. Gerbrunn IV lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 12:24 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Los ging es mit den Doppeln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Bode / Kocherga bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Lebert / Stapf. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Kieser / Busch war für König / Sottriffer am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Das folgende Einzel zwischen Matthias Bode und Arthur Kieser, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch die Partie zwischen Dimitri Kocherga und Anton Lebert, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Kocherga ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Benjamin König hatte im Anschluss gegen Walter Busch beim 11:5, 11:3, 11:6 indes keine Schwierigkeiten. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jonathan Sottriffer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Andre Stapf verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TSV 1877 e.V. Gerbrunn IV und des SV Wiesenbronn in die Box. Keinen Punkt beisteuern konnte Matthias Bode im Spiel gegen Anton Lebert, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Die siegbringende Taktik fehlte Dimitri Kocherga bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Arthur Kieser von Beginn an. Fünf Sätze lang beharkten sich Benjamin König und Andre Stapf, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Seit Beginn der Saison war dies der 17. Sieg von Stapf, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 9 verbleibt. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jonathan Sottriffer den Gastspieler Walter Busch in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Seit Beginn der Serie hat Busch damit nun 8 Siege bei gleichzeitig 18 Niederlagen zu verzeichnen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV 1877 e.V. Gerbrunn IV am 31.03.2023 gegen den TSV 1862 Rüdénhausen II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 24.03.2023 gegen den TV Ochsenfurt 1862 III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV 1877 e.V. Gerbrunn IV

Doppel: Bode / Kocherga 0:1, König / Sottriffer 0:1

Einzel: M. Bode 0:2, D. Kocherga 0:2, B. König 1:1, J. Sottriffer 1:1

SV Wiesenbronn

Doppel: Lebert / Stapf 1:0, Kieser / Busch 1:0

Einzel: A. Lebert 2:0, A. Kieser 2:0, A. Stapf 2:0, W. Busch 0:2

